

**Beschlussvorlage der Fraktionen KL, SPD, UWG, LINKE, IZ, CDU,  
HGV/Ziesig: Bedarfsanalyse Bürgerhaus**

<i>Organisationseinheit:</i> Alle Fraktionen <i>Bearbeitung:</i> Philipp Reimer	<i>Datum</i> 15.11.2023 <i>Verfasser:</i>
--	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Sozialausschuss (Vorberatung)	15.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	23.11.2023	N
Stadtvertretung Kühlungsborn (Entscheidung)	07.12.2023	Ö

**Beschlussvorschlag**

Die Stadtvertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beauftragt den Bürgermeister, den Bedarf für ein Bürgerhaus zu ermitteln. Dazu sind Vereine, Verbände und weitere Akteure der städtischen Gesellschaft nach ihren aktuellen und zukünftigen Bedarfen zu befragen.

**Sachverhalt**

Ein Bürgerhaus soll als multifunktionaler Ort dienen, der den Bedürfnissen und Interessen der Bürger, Vereine und Verbände gerecht wird. Ziel ist es, einen oder mehrere Standorte zu schaffen, die die soziale Teilhabe und das kulturelle Leben in unserer Gemeinde fördern.

Ein Bürgerhaus kann vielfältige Zwecke erfüllen, wie etwa die Durchführung von kleineren Veranstaltungen, als Treffpunkt dienen, Workshops oder Bildungsangebote offerieren, Sport oder Fitnessangebote beherbergen, soziale Dienstleistung anbieten, kulturelle Aktivitäten und das soziale Miteinander fördern.

Um den Bedarf und die Bedürfnisse unserer Stadt in Bezug auf ein Bürgerhaus angemessen zu verstehen, ist es notwendig, eine breite und umfassende Bedarfsermittlung durchzuführen. Die letzte Umfrage zu diesem Thema liegt eine Weile zurück und einige wesentliche Veränderungen, wie zum Beispiel die Standortuntersuchung für die Veranstaltungshalle, ist beschlossen worden.

Es ist wichtig, die Meinungen und Anliegen der Bürgern Vereine und Verbände in unserer Gemeinde zu berücksichtigen, um sicherzustellen, dass ein Bürgerhaus den tatsächlichen Bedarf deckt.

**Maßnahmen:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine umfassende Bedarfsermittlung für ein Bürgerhaus durchzuführen, die die folgende Schritte umfasst:
  - a. Die Erstellung eines Fragebogens oder einer Umfrage, die an Bürger, Vereine und Verbände verteilt wird.  
Der Fragebogen soll u.a. auch die offene Frage umfassen, welche Art von Bürgerhaus für Kühlungsborn gebraucht wird und wie der Teilnehmer dieses nutzen würde (Art, Umfang, ggf. mögliche Kostenübernahme).
  - b. Die Organisation von öffentlichen Versammlungen oder Workshops, um Anregungen und Meinungen der Gemeinschaft einzuholen

- c. Die Analyse der gesammelten Informationen und die Ausarbeitung eines Berichts zur Bedarfsermittlung. Hierbei sollten auch die unterschiedlichen Nutzungen unterschieden werden, die ggf. eine Standortdiversifizierung notwendig / möglich machen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Mittel für die Durchführung der Bedarfsermittlung im Haushalt 2024 bereitzustellen und sicherzustellen, dass angemessene Ressourcen zur Verfügung stehen.
3. Die Ergebnisse der Bedarfsermittlung werden der Stadtvertretung vorgelegt, um eine fundierte Entscheidung über die Realisierung eines Bürgerhauses zu treffen.

Die Bedarfsermittlung sollte innerhalb von 9 Monaten abgeschlossen sein, um die Ergebnisse in den weiteren Planungen (z.B. des B25, Umnutzung des alten Feuerwehrstandortes oder des RathausQuartiers) zu berücksichtigen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Ja, Berücksichtigung in Haushaltsplan 2024

### **Anlage/n**

1	2023-FR-145 - Bedarfsanalyse Bürgerhaus (öffentlich)
---	--

# Beschlussvorlage der KL, SPD, UWG, Links, IZ, CDU, HGV – Fraktion

Verfasser:	Öffentlichkeitsstatus:	Datum:
Anne Jacob	öffentlich/nicht-öffentlich	08.11.2023

Gremium:	Sitzungstermin:	Öffentlichkeitsstatus:
Sozialausschuss	15.11.2023	
Hauptausschuss	23.11.2023	
Stadtvertreterversammlung	07.12.2023	

## Bezeichnung: Bedarfsanalyse Bürgerhaus

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Kühlungsborn beauftragt den Bürgermeister, den Bedarf für ein Bürgerhaus zu ermitteln. Dazu sind Vereine, Verbände und weitere Akteure der städtischen Gesellschaft nach ihren aktuellen und zukünftigen Bedarfen zu befragen.

### Problembeschreibung/Begründung:

Ein Bürgerhaus soll als multifunktionaler Ort dienen, der den Bedürfnissen und Interessen der Bürger, Vereine und Verbände gerecht wird. Ziel ist es, einen oder mehrere Standorte zu schaffen, die die soziale Teilhabe und das kulturelle Leben in unserer Gemeinde fördern.

Ein Bürgerhaus kann vielfältige Zwecke erfüllen, wie etwa die Durchführung von kleineren Veranstaltungen, als Treffpunkt dienen, Workshops oder Bildungsangebote offerieren, Sport oder Fitnessangebote beherbergen, soziale Dienstleistung anbieten, kulturellen Aktivitäten und das soziale Miteinander fördern.

Um den Bedarf und die Bedürfnisse unserer Stadt in Bezug auf ein Bürgerhaus angemessen zu verstehen, ist es notwendig, eine breite und umfassende Bedarfsermittlung durchzuführen. Die letzte Umfrage zu diesem Thema liegt eine Weile zurück und einige wesentliche Veränderungen, wie zum Beispiel die Standortuntersuchung für die Veranstaltungshalle ist beschlossen worden.

Es ist wichtig, die Meinungen und Anliegen der Bürger, Vereine und Verbände in unserer Gemeinde zu berücksichtigen, um sicherzustellen, dass ein Bürgerhaus den tatsächlichen Bedarf deckt.

### Maßnahmen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine umfassende Bedarfsermittlung für ein Bürgerhaus durchzuführen, die die folgenden Schritte umfasst:
  - a. Die Erstellung eines Fragebogens oder einer Umfrage, die an Bürger, Vereine und Verbände verteilt wird.  
Der Fragebogen soll u.a. auch die offene Frage umfassen, welche Art von Bürgerhaus für Kühlungsborn gebraucht wird und wie der Teilnehmer dieses nutzen würde (Art, Umfang, ggf. mögliche Kostenübernahme).
  - b. Die Organisation von öffentlichen Versammlungen oder Workshops, um Anregungen und Meinungen der Gemeinschaft einzuholen.
  - c. Die Analyse der gesammelten Informationen und die Ausarbeitung eines Berichts zur Bedarfsermittlung. Hierbei sollte auch die unterschiedlichen Nutzungen unterschiedene werden, die ggf. eine Standortdiversifizierung notwendig / möglich machen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Mittel für die Durchführung der Bedarfsermittlung im Haushalt 2024 bereitzustellen und sicherzustellen, dass angemessene Ressourcen zur Verfügung stehen.
3. Die Ergebnisse der Bedarfsermittlung werden der Stadtvertretung vorgelegt, um eine fundierte Entscheidung über die Realisierung eines Bürgerhauses zu treffen.

Die Bedarfsermittlung sollte innerhalb von 9 Monaten abgeschlossen sein, um die Ergebnisse in den weiteren Planungen (z.B. des B25, Umnutzung des alten Feuerwehrstandortes oder des Rathausquartiers) zu berücksichtigen.

Finanzielle Auswirkungen?



Ja

x Nein

Falls „Ja“, Vorschlag zur Finanzierung:

Haushalt 2024

Anlagen:

